

smart
NETWORK

Newsletter Sommersemester 2022



RECHT UND LITERATUR
SFB 1385



GRADUATE SCHOOL OF SOCIOLOGY MÜNSTER



wissen.leben

Inhalt

Aktuelles aus dem Netzwerk	S. 1
Partners and Peers an der WWU	S. 6
Termine (intern)	S. 8
Termine (extern)	S. 11
Impressum	S. 25

Aktuelles aus dem Netzwerk

Austauschprogramm mit dem Institute of European Studies Berkeley, University of California

Forschungsaufenthalt für zwei bis drei Monate

Das smartNETWORK setzt mit dem Institute of European Studies Berkeley (IES <https://ies.berkeley.edu/>) sein Austauschprogramm fort: Für 2023 wird ein Platz ausgeschrieben. Der Aufenthalt ist frei zu legen und umfasst zwei bis drei Monate. Für die Bewerbung sind alle Promovierenden der Graduierteneinrichtungen des smartNETWORKs qualifiziert.

Finanzielle Unterstützung

Die Förderung umfasst eine Reisekostenpauschale von 1.500 Euro, sowie eine monatliche Förderung von 700 Euro (Abrechnung erfolgt tagesgenau). Promovierende mit einem oder mehreren Kindern im Ausland erhalten zusätzlich zur regulären Förderung einen Aufschlag in Höhe von 200,00 EUR pro Monat. Promovierende mit einem GdB ab 30 erhalten zusätzlich zur regulären Förderung einen Aufschlag in Höhe von 200,00 EUR pro Monat.

Bewerbungsverfahren

Die schriftliche Bewerbung in englischer Sprache sollte drei Seiten umfassen, auf denen dargelegt wird, welchen Nutzen der Aufenthalt in Berkeley für die Promotion bietet. Darin soll ein grober Arbeitsplan des Aufenthalts enthalten sein sowie dargelegt werden mit wem bzw. welcher Institution vor Ort die Zusammenarbeit angestrebt wird. In einem zweiten Bewerbungsschritt lädt die Vergabekommission zum Interview ein. Bewerbung und Interview entscheiden über die Nominierung, die durch das IES bestätigt werden muss.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Koordinator des smartNETWORKs Hendrik Hilgert. Die schriftliche Bewerbung für 2023 ist bis zum 03.07.2021 einzureichen: h.hilgert@uni-muenster.de.

23.05.2022: Netzwerktagung der Graduate School Practices of Literature

Die Graduate School Practices of Literature (GSPoL) richtet regelmäßige Netzwerktagungen aus, um den Austausch zwischen Mitgliedern, Alumni, Hochschullehrenden, Beiratsmitgliedern und der interessierten (Hochschul-)Öffentlichkeit zu fördern. Die diesjährige Tagung bietet spannende Einblicke in die Projekte und Karrierewege unserer Promovierenden und Absolvent:innen, überdies werden innovative Formate wie ein Ausstellungsrundgang, Posterpräsentationen, Kurzvorträge und Gesprächsrunden zum Einsatz kommen.

Weitere Informationen zum Programm, Veranstaltungsort und zur Anmeldung finden Sie auf [dieser Website](#).

Partners and Peers an der WWU



Autonomes ASTA-Referat Promovierendenvertretung

Pursuing a PhD degree can be a daunting task that requires us to act in different contexts: we are students and/or work at a research project or at a department chair; we create our first publications and take on first responsibilities within teaching or administration; additionally, there usually is a more or less strong working relationship with our supervisor. PhD candidates are therefore confronted with a variety of specific problems and challenges that need to be tackled individually and by themselves. That is exactly what the PhD representatives are for!

We want to be your contact at WWU for all questions regarding your PhD experience and want to support your interests as a status group at university. As an autonomous department, we are tied to ASTA. We answer questions, provide you with information and help you with problems, e.g. concerning the supervision of your PhD, time management issues or financial funding. We also want to foster the networking between PhD candidates from different faculties. The most important task for us as representatives is to represent the interests of specific groups towards the rectorate, the departments, institutes and other institutions. So far, there has not been a university political institution at WWU that is only responsible for PhD candidates. Such a situation can be quite problematic, especially for the high number of doctoral candidates that are not university employees but contribute significantly to the promotion of PhD careers at the university to younger generations, e.g. within the framework of postgraduate schools or

individual doctorates. The department is composed of members that belong to the status group of PhD candidates themselves and therefore differs quite heavily from other institutions, such as the graduate centre.

Your current representatives are Bettina Breuer, Fernanda Freire and Tanmay Sadhanasatish. You can reach us via:

E-mail: promovierendenvertretung@uni-muenster.de.

You can also register [here](#) for our newsletter (only accessible in German).

Termine (intern)

Montag, 18-20 Uhr (02.05.-11.07.2022): Lecture Series “Activism & Academia”

Researching inequalities or discriminatory structures, using critical approaches as a research lens, or investigating activist practices and aesthetics are common themes and approaches in academia, especially in the social sciences and humanities. In other words: Thinking critically is the lifeblood of academic work. But if "the personal is political" – what is an academic's relationship to (political) activism? Does something like "activist scholarship" exist, and if it does, which opportunities, risks, and challenges does it create? Taking these observations and questions as a point of departure, this lecture will investigate specific forms of academic-activist knowledge production and practices and their relationship to grassroots social movements. Turning to institutional contexts, we will also discuss how higher education institutions translate critical thinking into organizational structures and routines (e.g., diversity management or hiring practices) and how they relate to society in general, e.g., through public engagement.

May 2 Silvia Schultermandl (WWU Münster) | JO 1 (Johannisstr. 4)

Literary Studies as Solidarity Praxis?

May 9 Anoosh Iranpour (Independent Artist) & Jesper Reddig (WWU Münster) | JO 1 (Johannisstr. 4)

A Westphalian Model? Narratives of Peace and Protest in Münster

May 16 Melanie Ramdarshan Bold (University College London) | Zoom*

Publishing as Activism

May 23 Deborah Nyangulu (WWU Münster) | JO 1 (Johannisstr. 4)

Engaged Pedagogy and Digital Activism

May 30 Aduni Ogunsan (Kunstakademie Düsseldorf) | JO 1 (Johannisstr. 4)

Wer repräsentiert wen? Schwarze Körper, Kunst und Aktivismus

- June 20** **Dorothee Marx (CAU Kiel) | JO 1 (Johannisstr. 4)**
Experiential Knowledges? From Disability Disclosure to Affected Scholarship
- June 27** **Carrie Smith (University of Alberta) | JO 1 (Johannisstr. 4)**
Activism from the Top? Feminist Leadership and Institutional Scholar-Activism
- July 4** **Craig Perez (University of Hawai'i) | Zoom***
Decolonizing the Academy through Pacific Islander Activism
- July 11** **Tanja Beck (WWU Münster) | JO 1 (Johannisstr. 4)**
Drahtseilakt Diversity Management: Internationale Perspektiven und lokale Praxis

*Access details for the two online lectures on May 16 and July 4 will soon be made available on [this website](#).

15.-29.05.2022: Ausstellung „Eden? Plants between Science and Fiction“

Ein Projekt von Promovierenden der Graduate School Practices of Literature und Masterstudierenden des Fachbereichs Philologie

Die Ausstellung *Eden? Plants between Science and Fiction* untersucht die Rolle von Pflanzen in Science-Fiction-Literatur und -Filmen. Im Mittelpunkt stehen neben uto-pistischen Gärten und tod-bringenden Horror-Pflanzen Texte und Filme, in denen über pflanzliche Intelligenz und Kommunikation spekuliert wird. Dazu gehören frühe Texte der deutschen Science-Fiction wie Alfred Döblins Roman *Berge Meere und Giganten* (1924), Film-Klassiker wie *The Thing from Another World* (1951) und zeitgenössische englische Literatur wie Sue Burkes *Semiosis* (2018).

Zwei Fragen sind zentral für die Ausstellung: Wie findet Wissen aus der Botanik Eingang in die Literatur? Wie ändert eine mögliche pflanzliche Intelligenz unseren Blick auf die Umwelt? Aktuelle Science-Fiction-Texte und -Filme adressieren die drängenden ökologischen Herausforderungen, die mit der Klimakatastrophe einhergehen, oder präsentieren neue Formen des Zusammenlebens zwischen Pflanzen und Menschen.

Termine:

- 15.05. 18 Uhr Eröffnung
- 17.05. 18 Uhr Lesung mit Science-Fiction-Autor Christoph Dittert
- 19.05. 18 Uhr Vortrag Dr. Solvejg Nietzke (TU Dresden): *Dark Green Monsters. Botanische Gedankenexperimente*
- 24.05. 18 Uhr WWU-Kurzgeschichtenwettbewerb *Green Tales*: Preisverleihung und Autor:innenlesung

Der Eintritt zu den Veranstaltungen, Führungen und zur Ausstellung ist frei. Weitere Informationen sowie Termine für Führungen finden Sie auf der [Homepage](#) und dem [Twitter](#)- und [Instagram-Kanal](#) des Projektes.

Zeit: 15. bis 29. Mai 2022

Ort: Orangerie des Botanischen Gartens

Flussläufe, Meerengen und Schluchten bilden seit jeher natürliche Hindernisse. Je nach topografischer Lage hat dies schon früh in der Geschichte dazu geführt, dass Wege zur Überquerung gesucht wurden. Dabei wurden verschiedene Möglichkeiten entwickelt: seien es Furten, Fähren oder Brücken. Die Art der Überquerung hängt sowohl mit den naturräumlichen Gegebenheiten als auch dem technischen Wissen zusammen. Darüber hinaus wird sie von den Ansprüchen bestimmt. So können Übergänge beispielsweise zu temporären oder permanenten Zwecken errichtet werden. Sie bilden Teile von Straßen und der Infrastruktur, können aber auch darüberhinausgehende Funktionen und Bedeutungen aufweisen, wovon nicht zuletzt auch schriftliche oder bildliche Quellen zeugen.

Ebenso werden Flüssen und anderen Hindernissen verschiedene Bedeutungen zugeschrieben, beispielsweise in religiöser Hinsicht, was sich etwa in Form von Flussgottheiten manifestiert. Dies kann auch die Interpretation der Überquerung beeinflussen: So können Übergänge neben ihrer physisch existierenden Form als Metaphern genutzt werden – sei es aus philosophischer oder theologischer Sicht, wie beispielsweise als Übergang vom Leben zum Tod. Für all die genannten Aspekte sind auch raumtheoretische Ansätze von Bedeutung.

Der Workshop soll das breite Themenfeld aus verschiedenster Perspektive beleuchten und richtet sich an junge Forscher*innen verschiedener Fachbereiche, die ihre Forschung in den Altertumswissenschaften verorten und sich mit Brücken oder anderen Übergängen über natürliche Hindernisse beschäftigen (sei es aus archäologischem, kunsthistorischem, philologischem oder architekturhistorischem Blickwinkel). Dabei ist der geografische, theoretische und methodologische Rahmen nicht begrenzt.

Der Workshop wird am 29.–30.07.2022 im Gebäude des Exzellenzclusters „Religion und Politik“ sowie möglicherweise via Zoom stattfinden. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung der Vortragenden werden (nach voriger Abstimmung mit den OrganisatorInnen) übernommen. Einsendungen von kurzen Abstracts auf Englisch an a_falk06@uni-muenster.de und florian.neitmann@uni-muenster.de sind bis zum 28.02.2022 möglich. Die Vorträge sollen eine Länge von max. 20 Minuten haben und auf Englisch gehalten werden. Sollte Ihnen nur eine digitale Teilnahme möglich sein, teilen Sie es uns bitte in Verbindung mit dem Abstract mit.

24.-29.07.2022: Summer School: Tacet ad Libitum! Towards a Poetics and Politics of Silence

The Summer School 2022 “Tacet ad Libitum! Towards a Poetics and Politics of Silence,” organized by doctoral students of the Graduate School Practices of Literature, aims to question silence, its logics, poetics and politics. Considering the global panorama of active participation in socio-political movements (of both oppression and insurrection), the summer school will forefront silence’s political dimensions and thus disengage the topic from aesthetical views which focus mainly on the concept’s negativity, the ‘unsayable,’ or the insufficiency of language. Key questions to be addressed include: Can a logic of silence call for something more than resignation or defiance, complicity or conformity, and if so, how can the notion of silence be expanded into the realm of political action, or into new realms with new voices? The program consists of three panels, which focus on Theory, Poetics and Politics, project presentations by participants, a roundtable discussion as well as two public talks and a conversation between the two speakers, which follow the established format of the [Münster Lectures](#).

The summer school is open to doctoral students, post-doctoral researchers and advanced MA students working in the humanities of all disciplines of cultural studies, philosophy, history, literature, political science, sociology, and related fields of research. Applications from early-career researchers and from researchers of diverse backgrounds are especially encouraged.

Further information and updates on the program and call for applications (deadline: **May 1, 2022**) can be found via the [homepage](#) and [Twitter](#) account of the project.



Termine extern

„Make Münster Yours – A Coaching on Cultural Understanding and Beyond“ 23 April & 30 April

Neue Umgebungen, neue Gesichter, neue Kulturen: Studieren in einem anderen Land bietet viel Potenzial, neue Erlebnisse - und Herausforderungen. Wir laden Sie daher herzlich ein zu "Make Münster Yours". Nehmen Sie an unserem Kurs teil und erfahren Sie mehr über Leben und Studieren in Münster. Wir befassen uns mit Kultur, interkulturellen Begegnungen, Zusammenarbeit in multikulturellen Teams, Ursachen für Missverständnisse und Praktischem in Studium und Alltag. Wir werden gemeinsam über Erlebnisse in anderen Ländern nachdenken und diskutieren und würden uns freuen, wenn Sie eigene Erfahrungen mit uns teilen. "Make Münster Yours" ist für Sie kostenfrei und wird auf Englisch durchgeführt. Wir treffen uns von 9.30 bis 16.30 Uhr am Samstag, den 23. April, und am Samstag, den 30. April. Für diesen Kurs gibt es nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen, falls Sie teilnehmen wollen wählen Sie bitte "interessiert/interested"

New places, new faces, new cultures: Studying abroad is full of potential, new experiences - and challenges. We would therefore like to invite you to "Make Münster Yours". Join our course and find out more about studying and living in Münster. We will take a look at culture, intercultural encounters, working in multicultural teams, sources of misunderstandings, and practical aspects of academic and everyday life. We will also discuss and reflect on experiences abroad and welcome you to share your own. "Make Münster Yours" is offered free of charge and will be held in English. We will meet from 9.30 a.m. to 4.30 p.m. on Saturday, 23 April, and on Saturday, 30 April.

There are only a limited number of places available for this course, if you wish to attend please select "interessiert/interested".

<https://wwuindico.uni-muenster.de/event/1077/program>

Welcome Night 13. Mai 17 Uhr | Welcome Night 13 May 5pm - Live

Nachdem Sie etwas Zeit hatten sich in Münster einzuleben und im Uni-Alltag anzukommen, möchten wir diesen Start zum Abschluss unserer Welcome Weeks gemeinsam mit Ihnen feiern.

Den festlichen Rahmen dazu bietet unsere **Welcome to Münster Night**.

Wir begrüßen Sie zum Auftakt des Abends (bei gutem Wetter) mit einem kleinen Empfang vor der International Student Lounge. Im Anschluss verbringen wir den Abend bei leckerem Essen, einem abwechslungsreichen Programm und viel Zeit für Austausch.

Wir planen diese Veranstaltung aktuell in Präsenz. Bitte beachten Sie, dass es hier aufgrund der jeweiligen Lage zu Änderungen kommen kann. Wir werden Sie rechtzeitig informieren. Weitere Informationen erhalten Sie von uns kurz vor dem Event an die hier registrierte E-Mail-Adresse.

After you have had some time to settle in and get used to everyday life at Münster University, we would like to celebrate this start together with you at the end of our Welcome Weeks.

The festive setting for this is our **Welcome to Münster Night**.

We will welcome you at the beginning of the evening (weather permitting) with a small reception in front of the International Student Lounge. Afterwards we will spend the evening with delicious food, a varied programme and plenty of time for exchange.

We are currently planning this event in presence. Please note that there may be changes due to the respective situation. We will inform you in good time. You will receive further information from us shortly before the event at the e-mail address registered here.

<https://wwuindico.uni-muenster.de/event/1077/program>

Why Did China Fail to Introduce Doctoral Education Before 1949?

Do, 13.01.2022 | 12–14 Uhr

Ort: Online

Vortrag von Wang Wei 王伟, Fudan University Law School, Shanghai, im Rahmen der Ringvorlesung „Asia and Europe: Universities – Students – Scholars“. Anmeldung per E-Mail an sino@uni-muenster.de.

https://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/wwu/auslandsamt/pdf/internationalisierung/nl/nl_jan_2022.pdf

07.04.2022 / 15:30–18:30 / Kick-Off for new international doctoral candidates

INTERNATIONAL DOCTORAL CANDIDATES

Seize the chance to meet fellow doctoral candidates from all departments, learn about the university's academic support services, and get some insights about living in Münster. To ensure a successful start of your graduate journey, there will be opportunities to ask your questions, exchange experiences upon your arrival to a new city, and to reflect on what you might expect to happen during the upcoming 3+ years of your doctoral candidacy. A friendly and relaxed atmosphere are guaranteed!

Outcomes:

- feel welcome at WWU
- build a network with fellow doctoral candidates
- know the university's support services for doctoral candidates
- understand the research environment at WWU
- understand your role as a doctoral candidate
- have a tool-kit to settle in Münster

ORGANISER WWU Graduate Centre

TRAINER Sabine Schneider

VENUE [WWU Graduate Centre](#), Room 001

AVAILABLE PLACES 40

Registration

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

12./19./26.04./03.05./10.05.2022 / 09:30–11:30 / Writing gurus

DOCTORAL CANDIDATES

The writing group is designed to help you get into the habit of writing regularly and productively. Inspired by the Pomodoro technique, each session is split into intervals with clear goals. Three sessions focus on prewriting strategies, time management, and motivation. The remaining two sessions are flexibly organised around themes that you consider relevant. Meetings provide a structured space for hands-on writing and mutual support.

Outcomes:

- use prewriting techniques to find the focus of the section that you want to write
- apply time management strategies to establish a productive writing routine
- proactively manage your writing motivation and build a support network
- become more confident about your writing

Requirements:

Since the goal is to help you to write regularly and productively, you will be registering once to attend five morning sessions (12/19/26 Apr/03/10 May 2022). Please stay committed to the writing group!

ORGANISER WWU Graduate Centre

TRAINER Dr. Iva Ognjanovic

VENUE virtual event

AVAILABLE PLACES 16

Registration

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

21.04.2022 / 16:30–18:00 / Inch by inch WWU Global Community Garden Info Event

DOCTORAL CANDIDATES, POSTDOCS

How can you gain ground when you're far away from your roots? Try touching local soil and planting something – together with others, of course! You'll learn about gardening, harvest flowers and organic vegetables, as well as grow personally and

expand your global “root” network.

Outcomes:

- learn about organic and sustainable gardens
- share and taste the harvest
- get to know local gardeners, build a sweat network
- relax and free your mind

ORGANISER WWU Graduate Centre

TRAINER Sabine Schneider

VENUE virtual event

AVAILABLE PLACES 20

Registration

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

28.–29.04.2022 / 09:00–16:00 / Agiles Projektmanagement

PROMOVIERENDE, POSTDOCS

Es wird viel darüber geredet: Agiles Projektmanagement. Aber was verbirgt sich dahinter? Und was unterscheidet es vom klassischen Projektmanagement? - Der Workshop führt in die Tools und Techniken des agilen Projektmanagements ein und verortet diesen Ansatz im Vergleich mit dem klassischen Projektmanagement. Zudem geht er auch auf die Fragen ein, inwiefern agiles Projektmanagement ein Ansatz ist, der für das wissenschaftliche Arbeiten relevant und hilfreich ist.

Ergebnisse:

Nach diesem Workshop...

- kennen Sie die Besonderheiten im agilen Projektmanagement
- haben Sie einen Überblick über die wichtigsten agilen Tools
- können Sie die Besonderheiten von klassischem und agilem Projektmanagement und können Abschätzen, wann welcher Ansatz gewinnbringend ist.

VERANSTALTER WWU Graduate Centre

TRAINER*IN Dr. Jan Schmidt

ORT virtuelle Veranstaltung

TEILNEHMENDENZAHL 20

Anmeldung

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

28.04.2022 / 16:00–18:00 / International tea time

DOCTORAL CANDIDATES

We would like to establish a meeting for International and German PhD's to meet once a month! What do we do? FAQs, explore the city on our own terms, have discussions or talk about your thesis topics. It should be a casual get together for everyone to connect and exchange ideas.

Where do we meet? The meeting will start at the Graduate Centre and from there we will get to a nice Café or whatever next we have planned.

ORGANISER WWU Graduate Centre

TRAINER Diana Ziai Ahmadi/Sabine Schneider

VENUE TBD

AVAILABLE PLACES 12

Registration

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

17.05.2022 / 16:00–18:00 / MünsterXchange Kick-Off

DOCTORAL CANDIDATES, POSTDOCS, MÜNSTERXCHANGE PARTICIPANTS

Join our project and start networking across generations and cultures. MünsterXchange aims to establish an intergenerational and intercultural network by providing international early-stage researchers and life-experienced citizens of Münster with opportunities to meet, interact, exchange, and connect.

If you've registered for our buddy programme, we will match you with your buddy so you can get started.

Outcomes:

- find out more about the project MünsterXchange
- diversify and grow your network
- get to know your buddy

– enjoy a drink and a snack

ORGANISER WWU Graduate Centre

TRAINER Sabine Schneider

VENUE [WWU Graduate Centre](#), Room 001

AVAILABLE PLACES 15

Registration

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

18.–19.05.2022 / 09:00–15:00 / Entwicklung erfolgreicher (Forschungs-)Netzwerke

PROMOVIERENDE, POSTDOCS

Die Grundlage für Netzwerke sind Beziehungen und Vertrauen. Wie diese aufgebaut und gepflegt werden. Was notwendig ist, um Netzwerken Beständigkeit und Langfristigkeit zu verleihen. Wie im Rahmen einer überzeugenden Selbstpräsentation nachhaltiges Interesse geweckt wird. Und welche Relevanz der jeweilige Gesprächspartner für das eigene Projekt und die nächsten Karriereschritte besitzt. Dafür sensibilisieren wir die Teilnehmenden in diesem interaktiven Live-Online-Workshop.

Methoden:

- Übungen und Gruppenarbeiten
- Selbstreflexion
- Diskussion
- Theoretischer Vortrag mit Praxistransfer
- Best-Practice

Ergebnisse:

- Verfeinerte Skills zur Erzeugung von Sichtbarkeit für die eigene Person, Kompetenz und Projekte
- Sensibilität für wirkungsvolles Eigenmarketing und Kommunikation
- Effektive Herangehensweise beim Aufbau von (Forschungs-) Netzwerken
- Strategie zum Beziehungs-Aufbau sowie der Pflege nachhaltiger Netzwerkstrukturen

VERANSTALTER WWU Graduate Centre

TRAINER*IN Anja Merl

ORT virtuelle Veranstaltung

TEILNEHMENDENZAHL 10

Anmeldung

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

30.–31.05.2022 / 09:00–13:00 / Argumentieren in wissenschaftlichen Texten

PROMOVIERENDE (die sich zu Beginn ihrer Promotion oder in der Schreibphase befinden)

Wer einen wissenschaftlichen Text schreibt, möchte von den eigenen Ergebnissen und Erkenntnissen überzeugen. Die Argumentation ist deshalb der Kern einer guten wissenschaftlichen Arbeit. In dem Workshop betrachten wir die unterschiedlichen Ebenen, auf denen argumentiert wird: die Gesamtstruktur des Textes, Argumentationsmuster innerhalb eines Absatzes sowie die sprachlichen Mittel, um die Argumentationslogik auf der Satzebene umzusetzen. Im Mittelpunkt steht das „so what“: Wovon möchten Sie überzeugen? Warum ist dies relevant? Und wie verhält es sich mit der Autorität in Ihrem Fach, was sind unangefochtene Grundprinzipien, was möchten Sie hinterfragen?

In praxisnahen Übungen fokussieren Sie, was Sie sagen möchten und schärfen die Argumentation Ihrer Texte. Sie spielen verschiedene Möglichkeiten durch, Argumente aufzubauen und prüfen deren Wirkung in Peer-Feedbackübungen.

Ergebnisse:

- Gliederungs- und Argumentationsmuster
- Argumentationslogik und Sprache
- Grundprinzipien, Autoritäten und ihr Hinterfragen

VERANSTALTER WWU Graduate Centre

TRAINER*IN Dr. Eva-Maria Lerche

ORT virtuelle Veranstaltung

TEILNEHMENDENZAHL 14

Anmeldung

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

01.06.2022 / 09:00–12:00 / Gute wissenschaftliche Praxis: Digitales Publizieren & Open Access

PROMOVIERENDE

Der Workshop behandelt zentrale Aspekte des digitalen wissenschaftlichen Publizierens. Beispiele aus der Praxis veranschaulichen den Überblick und geben den Teilnehmern Impulse für die eigene wissenschaftliche Arbeit. Die Präsentation verschiedener Themen wird sich mit Diskussionen und Fragerunden abwechseln:

- Open Access: Was und warum?
- Rechtliche Aspekte: Autorenverträge, Lizenzen, Zweitveröffentlichungsrechte
- Meine Dissertation ist fertig – wie kann ich sie jetzt veröffentlichen?
- Ihre Bibliothek ist mehr als Bücher: Publikations- und Finanzierungsservices der ULB

Ergebnisse:

Nach der Veranstaltung

- kennen Sie verschiedene Publikationsverfahren und sind sich der Herausforderungen und Fallstricke beim Publizieren bewusst.
- wissen Sie, dass bei der Veröffentlichung u.a. wichtige rechtliche Aspekte zu beachten sind.
- haben Sie gelernt, wie Sie Ihre Dissertation einreichen und veröffentlichen können.
- wissen Sie sich über Finanzierungsmöglichkeiten für Ihre Open-Access-Publikation zu informieren.
- haben Sie einen Überblick über die Publikationsdienste der Universitätsbibliothek.

VERANSTALTER WWU Graduate Centre

TRAINER*INNEN Dr. Frank Berkemeier, Wibke Fellermann, Dr. Viola Voß (ULB)

ORT virtuelle Veranstaltung

TEILNEHMENDENZAHL 290

Anmeldung

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

02.06.2022 / 09:00–11:00 / Gute wissenschaftliche Praxis: Forschungsdatenmanagement

PROMOVIERENDE

Der Workshop gibt einen allgemeinen Überblick über das Thema Forschungsdatenmanagement (FDM). Nach einer allgemeinen Einführung ins Thema werden ausgewählte Praxisbeispiele und konkrete Werkzeuge vorgestellt, z.B. zur Veröffentlichung oder Archivierung von Forschungsdaten. So erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmern das nötige Rüstzeug, um moderne FDM-Aspekte auch in die eigene wissenschaftliche Arbeit einfließen zu lassen.

Konkret werden die folgenden Themen behandelt:

- Organisation der eigenen Forschungsdaten: Behalte den Überblick!
- Arbeit mit Metadaten und Medien-Datenbanken
- Speicherung, Archivierung und Veröffentlichung von Forschungsdaten
- Erstellung von Datenmanagementplänen

Ergebnisse:

Nach der Veranstaltung

- kennen Sie die FAIR-Prinzipien und den Lebenszyklus von Forschungsdaten und verstehen diese.
- wissen Sie, wie Sie Datenmanagementpläne aufstellen können.
- kennen Sie Möglichkeiten, um Forschungsdaten zu publizieren und zu archivieren.
- haben Sie gelernt, wie Metadaten und Normdaten im wissenschaftlichen Alltag eingesetzt werden können.
- haben Sie einen Überblick über die FDM Services an der WWU Münster erhalten.

TRAINER*INNEN Dr. Frank Berkemeier, Wibke Fellermann, Dr. Viola Voß (ULB)

ORT virtuelle Veranstaltung (veranstaltet vom WWU Graduate Centre)

TEILNEHMENDENZAHL 290

Anmeldung

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

09.–10.06.2022 / 09:00–16:00 / Projektmanagement für Wissenschaftler*innen

PROMOVIERENDE, POSTDOCS (die bislang wenig oder keine Berührungen mit dem Projektmanagement hatten)

In vielen beruflichen Situationen werden Kenntnisse im Projektmanagement verlangt, egal ob es um Projekte im wissenschaftlichen Bereich oder in einem Unternehmen geht. Dabei verbergen sich hinter diesem Begriff eine Reihe von Tools und Methoden, die bei der Planung und bei der Durchführung von Projekten eingesetzt werden. Der Kurs richtet sich an die Forschenden, die bislang wenig oder keine Berührungen mit dem Projektmanagement hatten.

Ergebnisse:

Nach diesem Workshop...

- Kennen Sie zentrale Begriffe aus dem Projektmanagement
- Haben Sie wichtige Methoden selber anhand von Beispielen eingesetzt
- Haben Sie erste Einblicke in ein elektronisches Planungs- und Organisationstool

VERANSTALTER WWU Graduate Centre

TRAINER*IN Dr. Jan Schmidt

ORT virtuelle Veranstaltung

TEILNEHMENDENZAHL 20

Anmeldung

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

13.06.2022 / 12:00–13:30 / Intercultural lunch: Returning home after your doctorate? Opportunities and challenges of returning to the home country

DOCTORAL CANDIDATES

Returning home after your doctorate can be quite challenging. Not only have you changed but also your home and the perspective from which you see it have changed. A reverse cultural shock is often experienced as even more intense than the cultural shock. In this meeting, we would like to talk about common challenges and discuss solutions to help you prepare a smoother re-entry.

Outcomes:

You will have...

- learnt about common challenges and discussed possible solutions of re-entry
- shared opinions and experiences regarding mobile academic career
- networked

ORGANISER WWU Graduate Centre

TRAINER Sabine Schneider

VENUE [WWU Graduate Centre](#), Room 001

AVAILABLE PLACES 15

Registration

<https://www.uni-muenster.de/GraduateCentre/events/Events.html>

Finding funding for your own research group

SAFIR is hosting a series of presentations in English focusing on possibilities to fund your first own research group. From Tuesday, June 29th to Thursday, July 1st funding possibilities of different funding agencies will be presented during lunch hours from 12 - 1 pm. Focus will be on the application process and on the scope of funding. In addition, successful applicants will give insight into their personal experiences with the application-process.

There will be time for questions.

We hope to see you there!

Tuesday, June 29th, 2021, 12 – 1pm: Zoom into the **Emmy Noether Programme** (<https://wwuindico.uni-muenster.de/event/687/>)

Wednesday, June 30th, 2021, 12 - 1pm: Zoom into **ERC-starting grants** (<https://wwuindico.uni-muenster.de/event/688/>)

Thursday, July 1st, 2021, 12 – 1pm: Zoom into **BMBF-funded junior research groups** (<https://wwuindico.uni-muenster.de/event/689/>)

Please register for the respective presentation **until June 23rd, 2021**.

The link and access code for ZOOM will be sent to you shortly before the appointment.

<https://www.uni-muenster.de/Safir/Veranstaltungen/index.html>

Aktuelles bei Safir Promotionsförderung

- Bundesstiftung Aufarbeitung: **Promotionsstipendien** für Arbeiten, die sich mit den Ursachen oder den Folgen der Diktatur in SBZ und DDR befassen, **aktuelle Frist: 15.07.2022**
- Deutsche Bundesstiftung Umwelt: Fachoffene **Stipendien** für Promovierende, die sich mit Umweltschutz befassen, **aktuelle Frist: 15.06.2022**
- Boehringer Ingelheim Fonds: **Promotionsstipendien** für Arbeiten in der biomedizinischen Grundlagenforschung, **aktuelle Frist: 01.06.2022**
- DAAD: **Stipendien für internationale Forschungsaufenthalte**, **aktuelle Frist: 15.03.2022** (für Aufenthalte ab August 2022)

Impressum

Redaktion

Hendrik Hilgert, M.A.

smartNETWORK-international

Roggenmarkt 15/16

48143 Münster